

Innsbruck, ich muss dich lassen,
ich fahr dahin mein Straßen
in fremde Land dahin.
Mein Freud' ist mir genommen,
die ich nit weiß bekommen,
|: wo ich im Elend bin. :|

Groß' Leid muss ich jetzt tragen,
das ich allein tu klagen
dem liebsten Buhlen mein.
Ach Lieb, nun lass mich Armen
im Herzen dein erbarmen,
|: dass ich muss dannen sein. :|

Mein Trost ob allen Weiben,
Dein tu ich ewig bleiben,
stet, treu, der Ehren fromm.
Nun müß' dich Gott bewahren,
in aller Tugend sparen,
|: bis dass ich wiederkumm. :|